



Technologies

Seite 1 von 5

SDB-Nr. : 47779

V001.4

überarbeitet am: 08.09.2006

Druckdatum: 16.02.2007

P3-cronisol 673

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname:

P3-cronisol 673

Vorgesehene Verwendung:

Entschäumer

Firmenbezeichnung:

Henkel Oberflächentechnik GmbH
40191 Düsseldorf
Tel.: +49 (211) 797-0
Fax-Nr.: +49 (211) 798--4008
Deutschland

Notfallauskunft:

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. ++49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Auskunftgebender Bereich:

Henkel Technologies, Tel: +49-(0)211-797-2267, Fax: +49-(0)211-798-12267

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Basisstoffe der Zubereitung:

nichtionische Tenside
Polymere
Mineralöl

Inhaltsstoffangabe gemäß 91/155/EG:

Enthält keine gefährlichen Inhaltsstoffe oberhalb der Grenzwerte der EG-Richtlinie

3. Mögliche Gefahren des Produktes

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Das Produkt ist nicht gefährlich im Sinne der gültigen Zubereitungsrichtlinie.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Frische Luft, Facharzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.

Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Brandverhalten:

Nicht brennbar. Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

Geeignete Löschmittel:

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Mineralöl Zersetzungsprodukte, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Allgemeine Hinweise:

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Mit saugfähigem Material aufnehmen und der Müllverbrennung zuführen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung:

Vor Wärmeeinwirkung geschützt lagern.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Gültig für

Deutschland

Grundlage

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte

Inhaltsstoff	ppm	mg/m ³	Typ	Kategorie	Bemerkungen
--------------	-----	-------------------	-----	-----------	-------------

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Kap. 7.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Nitrilkautschuk (IIR; >= 0,4 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Nitrilkautschuk (IIR; >= 0,4 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Schutzbrille

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen	Flüssigkeit schwach trüb
Geruch:	gelblich, opak keine Aussage
Flammpunkt	200 °C (392 °F)
Dichte (20 °C (68 °F))	0,85 - 0,95 g/cm ³
Löslichkeit qualitativ (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)	mischbar
VOC-Gehalt (1999/13/EC)	0,00 %

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe:

Reaktion mit starken Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

11. Angaben zur Toxikologie

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Keine tierexperimentellen Daten vorhanden.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxizität

Akute Fischtoxizität:	LC ₅₀ > 1 - <= 10 mg Produkt/l.
Akute Invertebratentoxizität (wirbellos):	EC ₅₀ > 1 - <= 10 mg Produkt/l.
Akute Bakterientoxizität:	EC ₀ > 1 - <= 10 mg Produkt/l.

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Endabbau:

Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.

Der relativ schlechte Abbau des Produktes ist auf die niedrigen Abbauraten von Mineralöl in Tests auf leichte Abbaubarkeit zurückzuführen.

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Die ökologische Bewertung des Produktes beruht auf Daten der Rohstoffe und/oder vergleichbarer Stoffe.

Wasserpflanzen-/Algtoxizität:

EC50 > 1 - <= 10 mg Produkt/l.

Sonstige Angaben:

Das Produkt enthält Kohlenwasserstoffe. Nach den ATV - Regel - Anforderungen (Arbeitsblatt A 115) für das Einleiten von Abwasser aus gewerblichen und industriellen Betrieben in eine öffentliche Abwasseranlage dürfen Kohlenwasserstoffe (gem. DIN 38409H53) bis max. 20 mg/l eingeleitet werden. Übergeordnet gelten die örtlichen Abwassersatzungen.

13. Hinweise zur Entsorgung**Produkt****Entsorgung:**

Müllverbrennung mit Genehmigung der zuständigen Behörde.

Abfallschlüssel(EWC/EAK):

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

070699

14. Angaben zum Transport**Allgemeine Hinweise:**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR

15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung**Gefahrensymbole:**

Nach der Verordnung
nicht erforderlich.

R-Sätze:

Nicht anwendbar

S-Sätze:

Nicht anwendbar

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland)

WGK:

WGK = 2, wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.

Lagerklasse nach VCI:

10

16. Sonstige Angaben

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.